



Hoher Fricken

Bergtour

Wanderung

Trailrunning



Tourdaten:

schwer
Schwierigkeit

28,8 km
Distanz

8 h
Dauer

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Traumhafte Tour mit fantastischen Ausblicken auf das Wettersteingebirge!

Still, teilweise steil und wildromantisch - so lässt sich wohl am besten die Wanderung auf den Hohen Fricken beschreiben.

Vom Gipfel aus hat man fantastische Ausblicke auf das Wettersteinmassiv, die Ammergauer Alpen und das Loisachtal.

Merkmale:

Informationen

Trittsicherheit/Schwindelfreiheit, Unterkunftsmöglichkeit, Beschilderung, Gute Anbindung an ÖPNV

Startpunkt:

Bahnhof Farchant / Parkplatz P1 Warmfreibad

Bewertungen:

★★★★★ Panorama
★★★★☆ Kondition

Ansprechpartner:

Tourist-Information Farchant
Am Gern 1
82490 Farchant

08821 / 961696
 08821 / 961622
 www.farchant.de/
 info@farchant.de

Adresse:

Am Gern 1
82490 Farchant

08821 / 961696
 08821 / 961622
 info@farchant.de

Autor:

Tourismus-Service Zugspitzland
info@zugspitzland.de

Organisation:

Tourismus-Service Zugspitzland
<http://www.zugspitzland.de/>
info@zugspitzland.de

Zielpunkt:

Hoher Fricken - Bahnhof Farchant / Parkplatz P1 Warmfreibad

Wegbeschreibung:

Vom Bahnhof kommend, gehen Sie über die Loisachbrücke am Kraftwerk entlang und biegen nach rechts in die Esterbergstraße ein. Dieser folgen Sie bis kurz vor dem Warmfreibad, wo es in den Natur- und Erholungspark geht. Wenn Sie mit dem Auto anreisen, nutzen Sie bitte die Parkplätze am Warmfreibad P1.

Nun folgen Sie dem Weg zur Esterbergalm bis über den höchsten Punkt der Forststraße hinaus, überqueren einen Weiderost und kommen kurze Zeit später zu einem Punkt, wo am linken Wegrand ein ca. 3 m hoher Stein, der sogenannte "Predigtstuhl", steht. Hier zweigt der Steig nach links ab und führt Sie in leichten Steigungen an der Flanke des Frickens entlang zum Sattel zwischen Fricken und Bischof. Nun steigen Sie nach links auf dem Grat in Richtung Frickengipfel auf.

Herunter geht es über den selben Bergpfad bis zum "Predigtstuhl", wo wieder die Forststraße erreicht wird. Diese folgend erreichen Sie innerhalb von 5 Gehminuten die Esterbergalm. Weiterfolgend erreichen Sie in weiteren 15 Minuten die Farchanter Alm, welche im Sommer geöffnet hat. Beide Almen sind während des Sommers bewirtschaftet und bieten sich für eine Einkehr an. Im Anschluss geht es auf dem selben Weg zurück nach Farchant.

Sicherheitshinweise:

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Ausrüstung und Kondition unbedingt erforderlich.

Ausrüstung:

Packen Sie sich genug zu trinken ein, auf der Strecke gibt es keine / nur sehr wenige Wasserquellen.

Tipps des Autors:

Die Route führt Sie zur Esterberg- und Farchanter Alm. Beide Almen sind bewirtschaftet und erwarten Sie mit Schmankerln und einer erfrischenden Einkehr!

Anfahrt:

Nutzen Sie die Möglichkeit, mit der Deutschen Bahn bis zum Bahnhof in Farchant anzureisen. Von hier aus sind Sie in wenigen Gehminuten am Natur- und Erholungspark.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, fahren Sie die Esterbergstraße entlang bis zum Parkplatz P1 am Warmfreibad.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/B0ccd>

Quelle: destination.one

ID: t_100269270

Zuletzt geändert am 22.04.2024, 08:20

